Eurex-Rundschreiben 082/18

Erweiterung des Eurex “Trade-on-Behalf”-Service

Zusammenfassung

Mit diesem Rundschreiben möchten wir Ihnen mitteilen, dass das in § 59 Abs. (7) der Börsenordnung für die Eurex Deutschland festgelegte Eurex „Trade-on-Behalf“-Verfahren erweitert wird.

Seit dem 14. Dezember 2015 (siehe Eurex-Rundschreiben 218/15) können Löschungen im Auftrag von Eurex-Handelsteilnehmern mittels der User-ID/PIN-Legitimierung in Abhängigkeit des „User Levels“ (Trader, Headtrader, Supervisor) getätigt werden. Mit der Erweiterung wird das beschriebene Verfahren auch für Handelsteilnehmer, die nur die User-ID-Legitimierung nutzen, gelten.

Die genannten Anpassungen hinsichtlich der Erweiterung des Eurex „Trade-on-Behalf“-Service treten am **3. Dezember 2018** in Kraft.

Anhänge:

- keine

Datum: 2. November 2018

Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Vendoren

Autorisiert von:
Dr. Randolf Roth

Zielgruppen:
- Front Office/Handel
- Middle + Backoffice
- Revision/Security Coordination

Verweis auf Eurex-Rundschreiben:
218/15, 017/17

Kontakt:
Ihr Key Account Manager Trading

Eurex Deutschland
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt/Main
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

Internet:
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
Dr. Thomas Book, Erik Tim Müller,
Michael Peters, Dr. Randolf Roth

ARBN: 101 013 361

Erweiterung des Eurex “Trade-on-Behalf”-Service

Bei Ausfall einer Teilnehmer-Front-End-Installation oder anderer EDV-Systeme eines Handelsteilnehmers, steht der Eurex „Trade-on-Behalf“-Service zur Verfügung. Die Legitimierung des Handelsteilnehmers erfolgt entweder durch die Nutzung einer aktiven User-ID oder einer aktiven User-ID in Kombination mit einer PIN, falls der Handelsteilnehmer solch eine PIN aktiviert hat.

Seit dem 14. Dezember 2015 (siehe Eurex-Rundschreiben 218/15) werden Löschungen im Auftrag von Eurex-Handelsteilnehmern mittels der User-ID/PIN- Legitimierung in Abhängigkeit des „User Levels“ (Trader, Headtrader, Supervisor) getätigt. Mit der Erweiterung wird das beschriebene Verfahren auch für Handelsteilnehmer, die nur die User-ID-Legitimierung nutzen, gelten.

Unabhängig von der User-ID oder der User-ID/PIN-Legitimierung bedeutet dies für die Orderlöschung folgendes:

- Ein Trader kann nur die Orders unter der eigenen User-ID löschen lassen.
- Ein Headtrader kann nur die Orders unter seiner eigenen User-ID und jedes Traders innerhalb seiner User Group löschen lassen. Der Headtrader muss der Marktsteuerung jede einzelne User-ID mitteilen, für die eine „Mass Deletion“ durchgeführt werden soll.
- Ein Supervisor kann die Orders der gesamten Business Unit löschen lassen.

Um Orders und Quotes für alle, anstatt nur für einzelne Produkte löschen zu können, muss dem entsprechenden Nutzer die „Emergency Mass Deletion“-Rolle zugewiesen werden.

Die Verantwortung, dass alle notwendigen Rollen und User-Levels korrekt zugewiesen sind, liegt beim Börsenteilnehmer. Hinsichtlich möglicher Notfallsituationen wird empfohlen, dass während der gesamten Handelszeit ein Eurex-User mit dem User-Level „Supervisor“ und der zugewiesenen „Emergency Mass Deletion“-Rolle zur Verfügung steht. Falls dem User das relevante User-Level und die entsprechende Rolle nicht zugewiesen wurde, wird die „Trade-on-Behalf“-Anfrage abgelehnt.

Die Anpassungen hinsichtlich der Erweiterung des Eurex „Trade-on-Behalf“-Service treten am 3. Dezember 2018 in Kraft.

Bitte berücksichtigen Sie, dass an der priorisierten Mass Deletions Hotline +49 (0) 69-211-1 25 40 ausschließlich Mass Deletion-Anfragen bearbeitet werden.

Sollten Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, kontaktieren Sie bitte Ihren Key Account Manager Trading.

2. November 2018